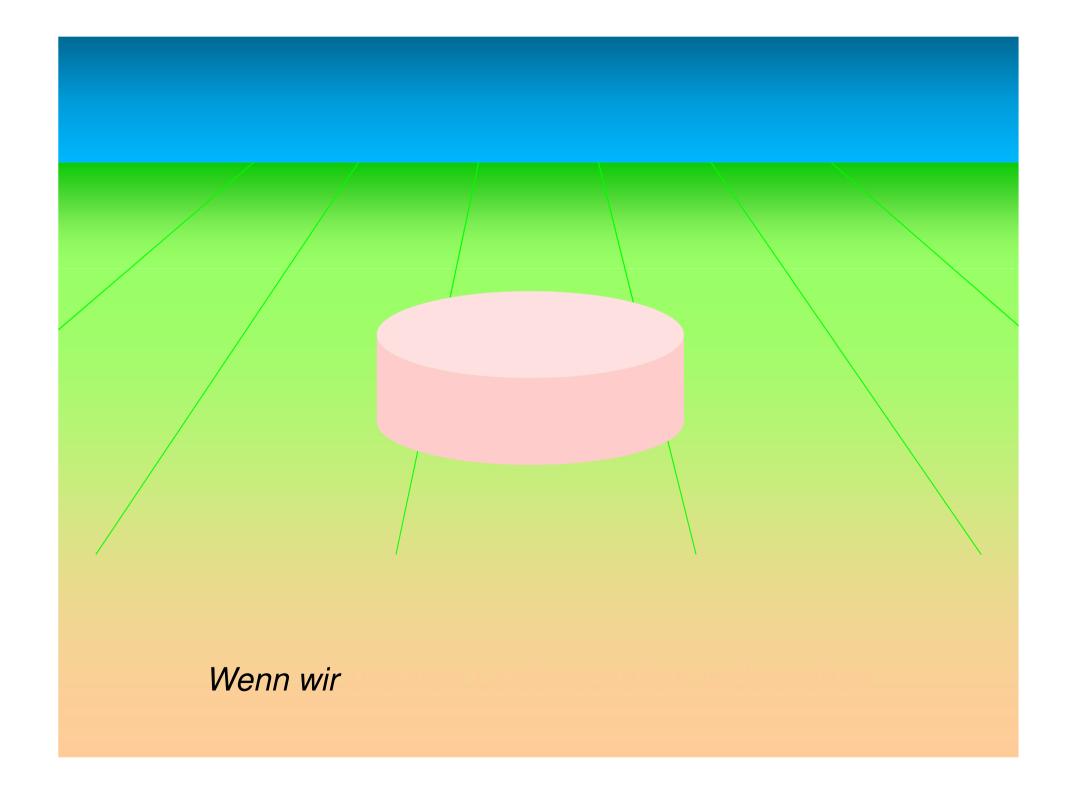
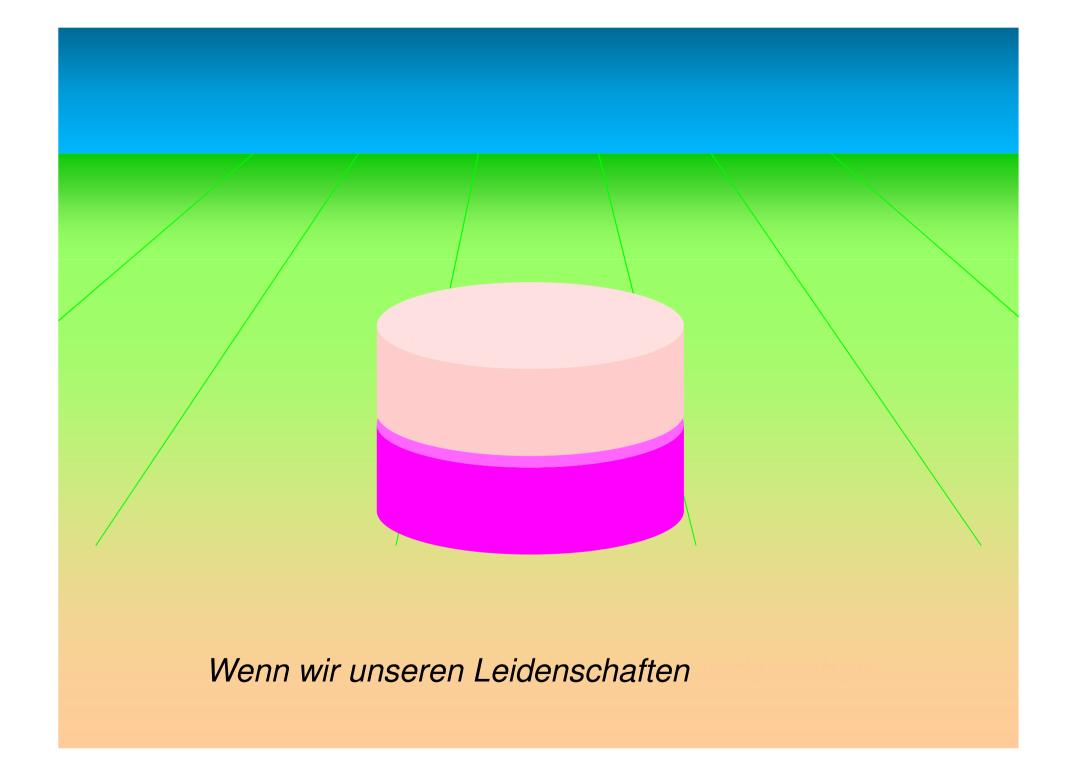
La Rochefoucauld, Maximen und Reflexionen, Reclam 18877, Seite 046

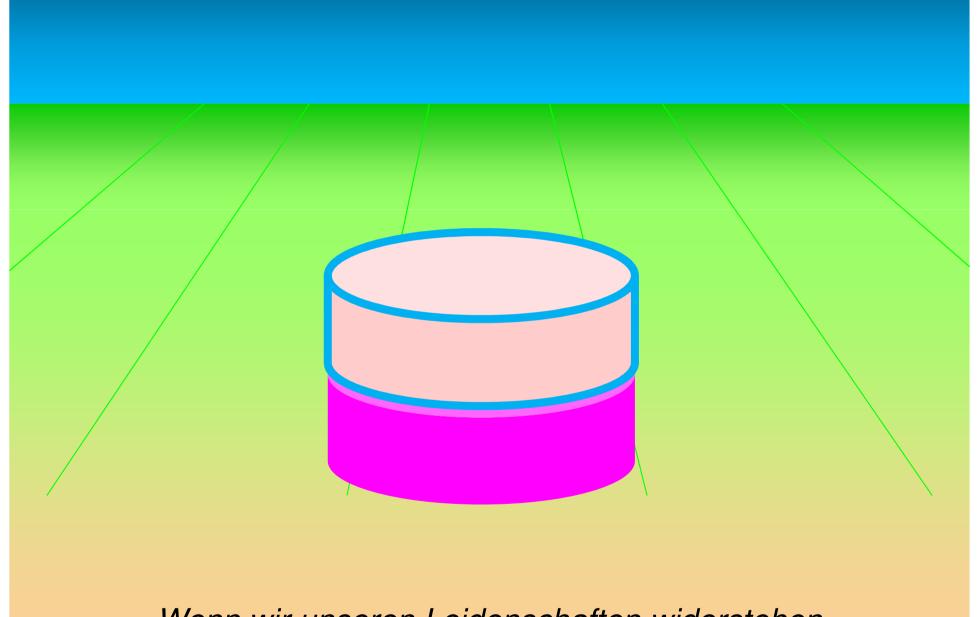
122

Widerstehen den Leidenschaften

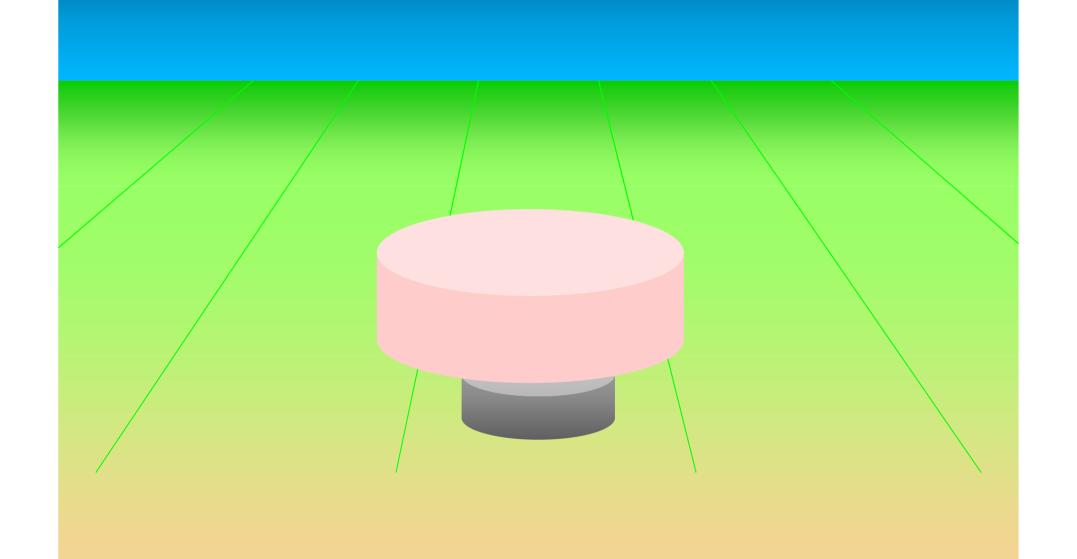
www.legalvisualization.com, -> Visualization / Semiotics / La Rochefoucault



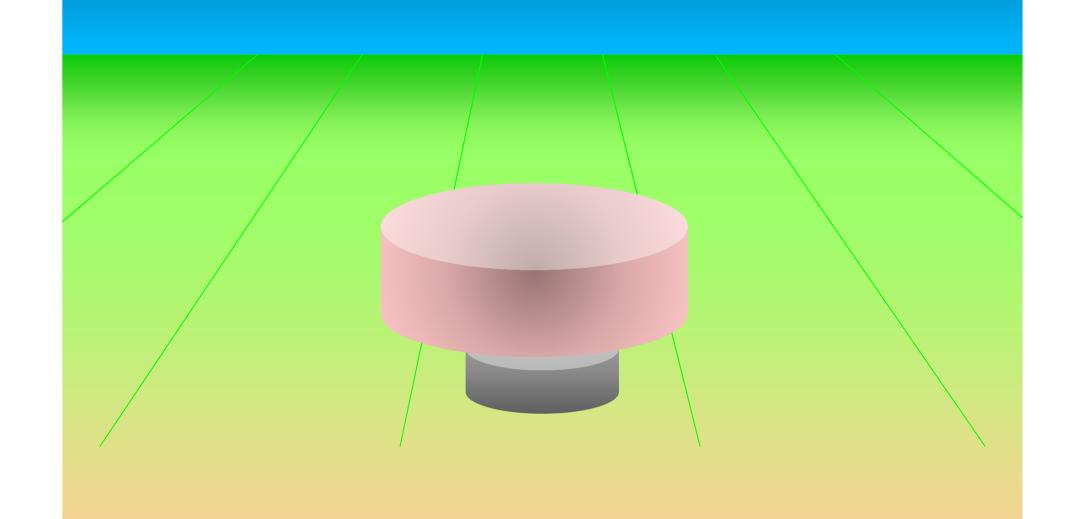




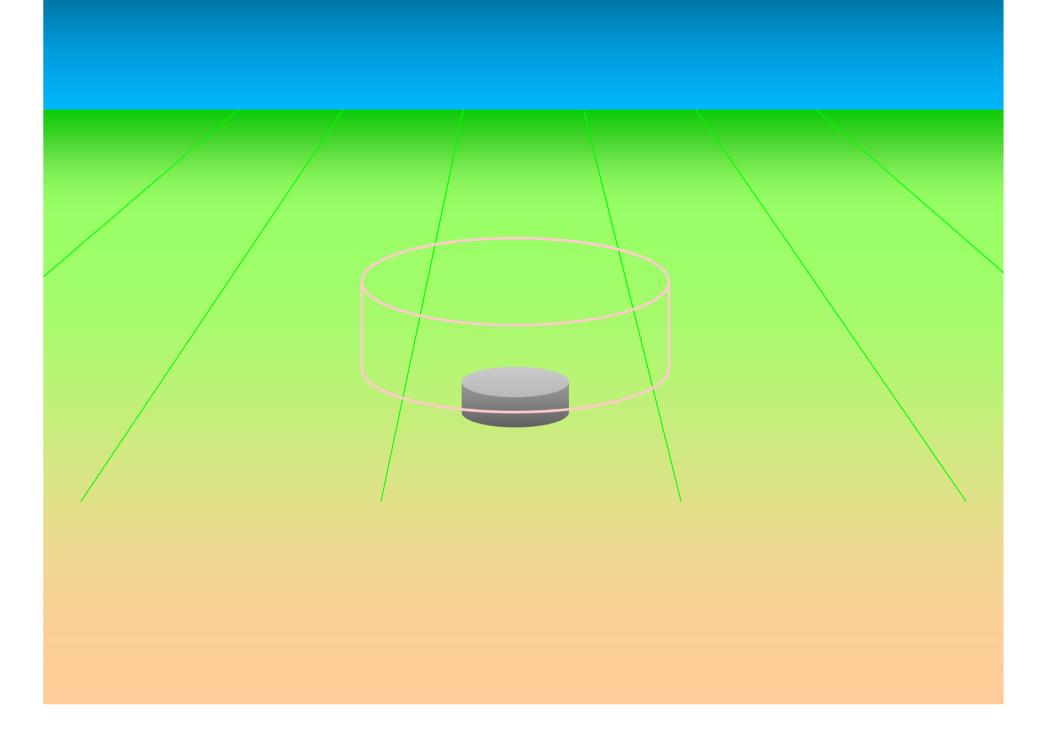
Wenn wir unseren Leidenschaften widerstehen

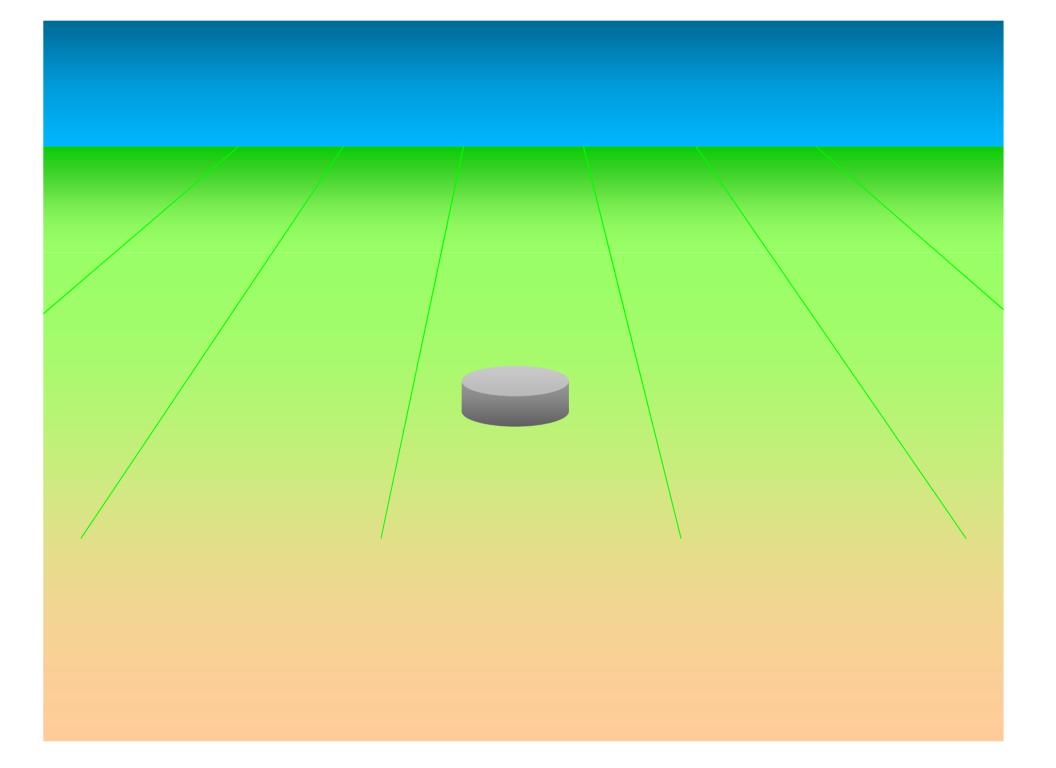


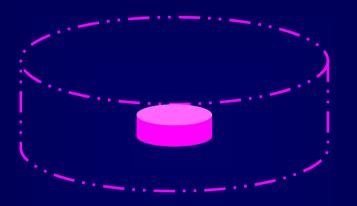
so verdanken wir dies eher deren Schwäche

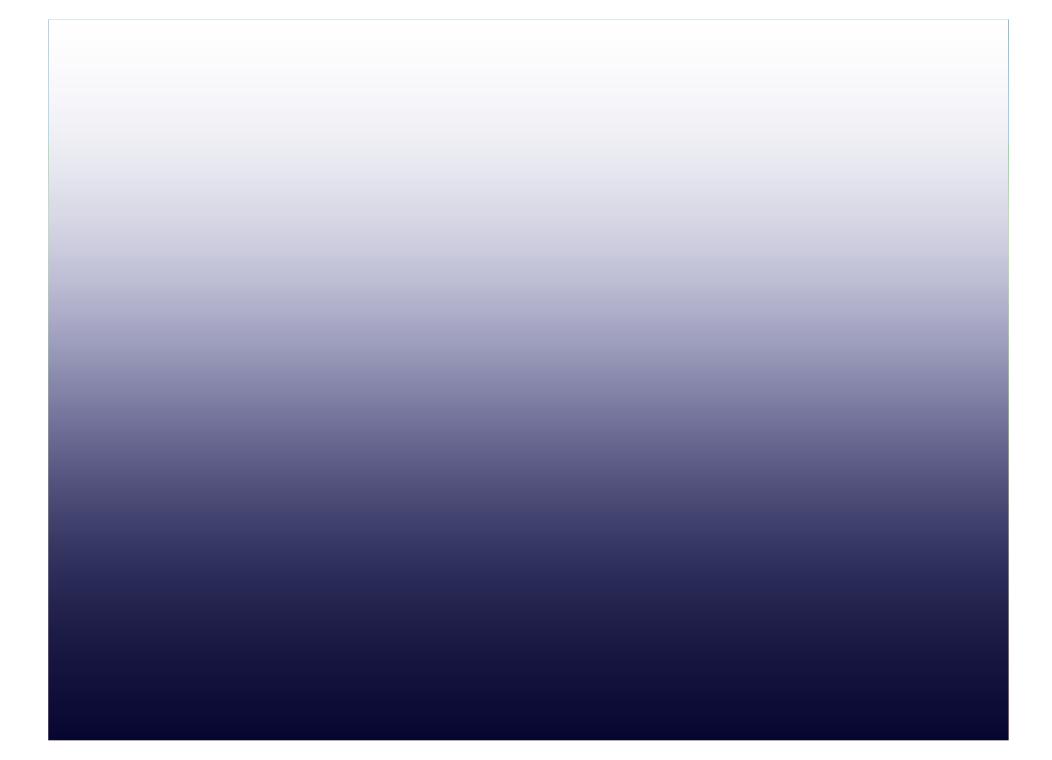


als unserer Stärke









Si nous résistons à nos passions, c'est plus par leur faiblesse que par notre force

Realistische Abwandlung des Satzes, wonach der Geist willig, doch das Fleisch schwach sei:

Die geistige Überwindung von Leidenschaften ist eher ein Produkt äußerer Umstände als intrinsisch motiviert.

L.R. scheint den strengen (lebensfremden) Dualismus von Moral und Leidenschaft zu relativieren und an die menschliche Realität anzupassen.